

## Empfehlungen zur Verhütung und Bekämpfung von bakteriellen Darminfektionen beim Menschen im Freistaat Sachsen

Stand: September 2017

	Salmonellose	Shigellose	EHEC-Infektionen	Campylobacteriose	Clostridium difficile-Infektionen	Yersiniose
<b>Erreger</b>	Salmonella enterica mit ca. 2.500 Serovaren, Sonderregelungen für Typhus/Paratyphus beachten!	Shigella spp. (S. dysenteriae, S. flexneri, S. boydii, S. sonnei)	Enterohämorrhagische Escherichia coli	Campylobacter spp. (C. coli, C. jejuni, C. lari)	Clostridium difficile, obligat anaerob wachsendes grampositives Stäbchenbakterium, Sporenbildner	Yersinia enterocolitica
<b>Inkubationszeit</b>	6 - 72 Stunden	1 - 4 Tage	1 - 10 Tage Diarrhoe, 6 - 21 Tage hämolytisch-urämisches Syndrom (HUS)	2 - 5 Tage (1 - 10 Tage)	unklar; wenige Tage bis mehrere Wochen oder Monate	2 - 7 (10) Tage
<b>Infektionsquelle / Reservoir</b>	Tier, aber auch Mensch	Mensch	Mensch, Tier	ubiquitär verbreitet, Wild- und Haustiere	ubiquitär verbreitet, Darmtrakt von Mensch und Tier	Wild-, Haus- und Nutztiere
<b>Vorkommen</b>	weltweit, sporadisch, epidemisch	weltweit	weltweit, besonders Kinder < 5 Jahren, alte Menschen, Immunsupprimierte	weltweit, besonders Kinder < 6 Jahren, junge Erwachsene	weltweit, sporadisch, epidemisch	weltweit
<b>Übertragung</b>	fäkal-oral, kontaminierte Lebensmittel, seltener Kontaktinfektion (besondere Gefährdung durch Kontakt zu Reptilien für Kleinkinder und Immungeschwächte), <sup>5</sup> Infektionsdosis 10 <sup>5</sup> Keime	fäkal-oral, kontaminierte Lebensmittel, Wasser, Kontaktinfektion, Infektionsdosis <200 Keime	fäkal-oral, kontaminierte Lebensmittel, Kontakt zu Wiederkäuern, Wasser, Kontaktinfektion (v. a. bei Kindern <3 Jahre), Infektionsdosis <100 Keime	fäkal-oral, kontaminierte Lebensmittel (z. B. Rohmilch, Geflügelfleisch), Wasser, seltener Kontaktinfektion, Infektionsdosis <500 Keime	fäkal-oral, Kontaktinfektion, indirekte Schmierinfektion (Umgebung von symptomatisch Erkrankten oft stark mit Sporen kontaminiert)	fäkal-oral, kontaminierte Lebensmittel (v. a. rohes Schweinefleisch), seltener Kontaktinfektion

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<b>Klinik</b>	Gastroenteritis, Erbrechen, Bauchschmerzen, Durchfall, Fieber bis 40 °C, Kreislaufsymptomatik	Gastroenteritis mit blutig-schleimigen Stühlen, Tenesmen, Fieber	Gastroenteritis; wässrige, später wässrig-blutige Durchfälle, krampfartige Leibschmerzen, z. T. Fieber	Gastroenteritis, Fieber, Kopfschmerzen, Arthralgien, Myalgien, Müdigkeit	Gastroenteritis, Bauchschmerzen, wässriger bis blutiger Durchfall, Fieber, Leukozytose, Hypalbuminämie	Gastroenteritis, mesenteriale Lymphadenitis, Fieber
<b>Komplikationen</b>	Bakteriämie, Arthritis, Osteomyelitis, Sepsis, Schleimhautulcera	Arthritis, M. Reiter, HUS bei S. dysenteriae Serovar 1	HUS (5 – 10 %, v. a. bei Stämmen, die stx2 und Intimin bilden), Krampfanfälle, Hypertonie, multiple Organbeteiligung, Letalität 5 – 10 %	Selten reaktive Arthritis, Guillain-Barré-Syndrom	Ileus, pseudomembranöse Colitis, toxisches Megakolon, Darmperforation, Sepsis, Letalität 1 - 2 %	Arthritis, Erythema nodosum, M. Reiter
<b>Diagnostik</b>	kulturelle Anzucht, biochemische und serologische Erregeridentifizierung	kulturelle Anzucht, Serotypisierung, Biochemotypie, Lyso- typie, Molekularbiologie	Erregerisolierung, Serotypisierung, Toxin- nachweis (EIA), Toxingen-Nachweis (PCR)	Erregeranzucht, Antigen-Nachweis durch Enzym-Immuno- Assay (EIA), PCR	Toxin- nachweis A und B (EIA), kulturelle Anzucht auf Selektivnähr- böden, molekulare Typisierung, Endoskopie	kulturelle Anzucht, Antikörper-Nachweis mittels Agglutinations- reaktion, Enzym- Immuno- Assay (EIA), Immunoblot
<b>Therapie</b>	symptomatisch, Antibiotikatherapie nur bei schweren klinischen Verläufen (Früh- und Neugeborene, Säuglinge, ITS-Patienten, Immunsupprimierte), nach Resistenzbestimmung	Antibiotikatherapie nach Resistenzbestimmung (Cotrimoxazol, Ampicillin, Azithromycin, Tetrazykline, Gyrasehemmer)	orale oder parenterale Rehydratation, keine routinemäßige Antibiotika-Therapie	symptomatisch, Antibiotika-Therapie (Erythromycin, Chinolone) bei schweren klinischen Verläufen	Absetzen der Antibiotika-Therapie; ggf. AB-Therapie mit Metronidazol, Vancomycin, in schweren Fällen Fidaxomicin oder fäkale Mikrobiota- Transplantation	symptomatisch, Antibiotikatherapie (Chinolone, Aminoglykoside) bei schweren klinischen Verläufen

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<b>Prophylaxe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine spezifische Prophylaxe</li> <li>- Händehygiene</li> <li>- persönliche Hygiene</li> <li>- Hygienemaßnahmen bei der Herstellung, Zubereitung und Lagerung von Lebensmitteln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine spezifische Prophylaxe</li> <li>- Händehygiene</li> <li>- persönliche Hygiene</li> <li>- Hygienemaßnahmen im Lebensmittelverkehr</li> <li>- Hygienemaßnahmen in Gemeinschaftseinrichtungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermeidung des Verzehr von rohen tierischen Lebensmitteln (Abkochgebot für Rohmilch)</li> <li>- Hygiene beim Umgang mit Tieren</li> <li>- Küchenhygiene (gründliches Waschen von Obst und Gemüse)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermeidung des Verzehr von rohen tierischen Lebensmitteln</li> <li>- Küchenhygiene</li> <li>- Sanierung der Schlachtgeflügelbestände</li> <li>- Schlachthygiene</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Restriktiver Antibiotika-Einsatz</li> <li>- Händehygiene</li> <li>- persönliche Hygiene</li> <li>- Hygienemaßnahmen insbesondere in Krankenhäusern und Altenpflegeheimen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine spezifische Prophylaxe</li> <li>- Schlacht- und Fleischhygiene</li> <li>- Lebensmittel- und Küchenhygiene</li> <li>- Vermehrung bei Kühlung möglich</li> </ul>
<b>Meldepflicht</b>	s. Anlage 4	s. Anlage 4	s. Anlage 4	s. Anlage 4	s. Anlage 4	s. Anlage 4

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen, die im Lebensmittelverkehr beschäftigt sind (Risiko-Gruppe 1)</b>	<p><b>Erkrankte, Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG bis zum Vorliegen von 3 negativen Stuhlproben, entnommen im Abstand von je 2 Tagen</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte, Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG bis zum Vorliegen von 3 negativen Stuhlproben, entnommen im Abstand von je 2 Tagen</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte, Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG bis zum Vorliegen von 3 negativen Stuhlproben, entnommen im Abstand von je 2 Tagen</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG</li> <li>- Wiedenzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich, im Ermessen des GA</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul> <p><b>Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot im Ermessen des GA</li> <li>- mikrobiologische Stuhluntersuchungen nicht erforderlich</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG</li> <li>- Wiedenzulassung 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion und Händewaschung, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul> <p><b>Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot nach §42 IfSG</li> <li>- Wiedenzulassung 48 h nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Stuhluntersuchungen nicht erforderlich, im Ermessen des GA</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul> <p><b>Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tätigkeitsverbot im Ermessen des GA</li> <li>- mikrobiologische Stuhluntersuchungen nicht erforderlich</li> </ul>

	Salmonellose	Shigellose	EHEC-Infektionen	Campylobacteriose	Clostridium difficile-Infektionen	Yersiniose
<b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen, die im Lebensmittelverkehr beschäftigt sind (Risikogruppe 1)</b> Fortsetzung	<b>Kontaktpersonen:</b> - Durchführung von 2 Stuhluntersuchungen im Abstand von 2 Tagen, Einzelfallentscheidung - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Kontaktpersonen:</b> - Durchführung von 2 Stuhluntersuchungen im Abstand von 2 Tagen und Tätigkeitsverbot bis zum Vorliegen eines negativen Stuhlbefundes - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Kontaktpersonen:</b> - Durchführung von 2 Stuhluntersuchungen im Abstand von 2 Tagen und Tätigkeitsverbot bis zum Vorliegen eines negativen Stuhlbefundes - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene) <b>Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene) <b>Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen in Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder bis zum Schuleintritt (Risikogruppe 2)</b>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte</li> <li>- Wiederzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Stuhlkontrollen im Ermessen des GA</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte, Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte bis zum Vorliegen von 3 negativen Stuhlbefunden, entnommen im Abstand von je 2 Tagen</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte, Ausscheider:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte bis zum Vorliegen von 3 negativen Stuhlbefunden</li> <li>- Entnahme der ersten Stuhlprobe frühestens 24 Stunden nach Auftreten von geformtem Stuhl</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte</li> <li>- Wiederzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte</li> <li>- Wiederzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion und Händewaschung, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>	<p><b>Erkrankte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuchs- und Tätigkeitsverbot für betreute Kinder und Beschäftigte</li> <li>- Wiederzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome</li> <li>- mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich</li> <li>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</li> </ul>

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen in Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder bis zum Schuleintritt (Risikogruppe 2)</b> Fortsetzung	<b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene) - mikrobiologische Stuhlkontrollen im Ermessen des GA - Einzelfallentscheidung	<b>Kontaktpersonen:</b> - Besuchsverbot für Haushaltskontaktpersonen zu Erkrankten bis zum Vorliegen von 1-2 negativen Stuhlbefunden - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Kontaktpersonen:</b> - Besuchsverbot für Haushaltskontaktpersonen zu Erkrankten bis zum Vorliegen von 1-2 negativen Stuhlbefunden - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion und Händewaschung, Sanitär- und Küchenhygiene)	<b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)
<b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen in Krankenhäusern und anderen Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen (Risikogruppe 3 u. 4)</b>	<b>Erkrankte:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptomatik - mikrobiologische Stuhlkontrollen im Ermessen des GA	<b>Erkrankte, Ausscheider:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung nach Vorliegen von 3 negativen Stuhlbefunden - Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen in der Umgebung	<b>Erkrankte, Ausscheider:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung nach Vorliegen von 3 negativen Stuhlbefunden - Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen in der Umgebung	<b>Erkrankte:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome - mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich	<b>Erkrankte:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptomatik - mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich	<b>Erkrankte:</b> - Besuchs- und Tätigkeitsverbot - Wiedenzulassung frühestens 48 Stunden nach Abklingen der klinischen Symptome - mikrobiologische Nachkontrollen nicht erforderlich

	<b>Salmonellose</b>	<b>Shigellose</b>	<b>EHEC-Infektionen</b>	<b>Campylobacteriose</b>	<b>Clostridium difficile-Infektionen</b>	<b>Yersiniose</b>
<p><b>Maßnahmen für Erkrankte, Ausscheider und Kontaktpersonen in Krankenhäusern und anderen Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen (Risikogruppe 3 u. 4)</b> Fortsetzung</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene) - mikrobiologische Stuhluntersuchungen im Ermessen des GA</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Kontaktpersonen:</b> - ggf. eine negative Stuhlprobe (Ermessen des GA) - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Kontaktpersonen:</b> - ggf. eine negative Stuhlprobe (Ermessen des GA) - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär-, und Küchenhygiene)</p>	<p>- Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p> <p><b>Ausscheider, Kontaktpersonen:</b> - Information/Belehrung über Übertragungsmodus und die erforderlichen hygienischen Maßnahmen (Händedesinfektion, Sanitär- und Küchenhygiene)</p>



**Literatur:**

RKI- Ratgeber Infektionskrankheiten – Merkblätter für Ärzte:

- Campylobacter-Infektionen (Stand März 2015)
- Clostridium difficile (Mai 2016)
- EHEC-Infektionen (Stand März 2015)
- Salmonellose (Salmonellen-Gastroenteritis) (Stand April 2016)
- Shigellose (Stand März 2015)

sowie

- Empfehlungen zur Verhütung und Bekämpfung von bakteriellen Darminfektionen beim Menschen im Freistaat Sachsen (Stand Januar 2013)

Bearbeiter:      Dr. med. I. Ehrhard      LUA Dresden  
                     Dr. med. S.-S. Merbecks      LUA Chemnitz  
                     Dr. med. K. Flohrs      LUA Dresden  
                     AG Infektionsschutz des Landesverbandes  
                     Sachsen der Ärzte und Zahnärzte des ÖGD  
                     (Lt. Dr. med. I. Möller)

**Anlagen: 1-11**